

Bezugspreis:
Monatlich 50 Pfg. frei ins Haus gebracht, durch die
Post bezogen vierteljährlich 1.50 M. zuz. Beleggeld.
Eingetr. Post-Zeitungskarte Nr. 1.
Redaktion: Marktstraße 30; Druckerei: Unterstraße 15.
Unparteiische Zeitung.
Intelligenzblatt. Stadt-Anzeiger.

Wiesbadener

General Anzeiger.

Drei Beilagen: **Neueste Nachrichten.** Der General-Anzeiger ist überall in Stadt und Land verbreitet. Im Rheingau und im ganzen Süden Deutschlands ist er nachweisbar die größte Auflage aller Blätter.
Amthliches Organ der Stadt Wiesbaden.

Nr. 113.

Dienstag, den 16. Mai 1899.

XIV. Jahrgang.

Amthliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Dienstag, den 16. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden in dem Hause Bleichstraße Nr. 1 hier, verschiedene Nachlasssachen, als: Haus- und Küchengeräthe, Kleidungsstücke, Leibwäsche, 2 Taschenuhren usw. wegen Baarzahlung versteigert.
Wiesbaden, den 8. Mai 1899.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan für die Straße auf der Thalseite der Sonnenbergerstraße (Chaisensweg) ist durch Magistrats-Beschluß vom 10. Mai cr. endgültig festgesetzt worden und wird vom 18. Mai cr. ab weitere 8 Tage im neuen Rathhaus, 2. Obergeschoß, Zimmer Nr. 41, während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.
Wiesbaden, den 13. Mai 1899.

Der Magistrat.
J. B.: Körner.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan für die Dogheimerstraße, von der zweiten Ringstraße bis zur Gemarkungsgrenze, hat die Zustimmung der Ortspolizeibehörde erhalten und wird nunmehr im neuen Rathhaus, 2. Obergeschoß, Zimmer Nr. 41, innerhalb der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt. Dies wird gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875, betr. die Anlegung und Veränderung von Straßen u. mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen diesen Plan innerhalb einer präklusivischen, mit dem 17. d. Mts. beginnenden Frist von 4 Wochen beim Magistrat schriftlich anzubringen sind.
Wiesbaden, den 13. Mai 1899.

Der Magistrat.
J. B.: Körner.

Bekanntmachung.

Der Fluchtlinienplan für die Districte Neroberg und Dambachthal ist durch Magistrats-Beschluß vom 10. Mai cr. endgültig festgesetzt worden und wird vom 16. Mai cr. ab weitere 8 Tage im neuen Rathhaus, 2. Obergeschoß, Zimmer Nr. 41, während der Dienststunden zu Jedermanns Einsicht offen gelegt.
Wiesbaden, den 13. Mai 1899.

Der Magistrat.
J. B.: Körner.

Bekanntmachung.

Aus unserem Armen-Arbeitshaus, Mainzerstraße Nr. 6, liefern wir frei ins Haus:
a) **Anzündeholz**,
geschnitten und fein gespalten per Centner M. 2.—
b) **Buchenholz**,
geschnitten und grob gespalten per Centner M. 1.50
Bestellungen werden im Rathhaus, Zimmer Nr. 13, Vormittags zwischen 9—1 und Nachmittags zwischen 3—6 Uhr entgegengenommen.

Bekanntmachung.

Die Kurzwaarenhändlerin Witwe Johanna Meyerhof, geboren am 25. April 1864 zu Wellmich, zuletzt Häfnergasse Nr. 13 hier wohnhaft, entzieht sich der Fürsorge für ihr Kind, so daß dasselbe aus öffentlichen Armenmitteln unterhalten werden muß.

Wir bitten um Mittheilung ihres Aufenthaltsortes.
Wiesbaden, den 10. Mai 1899.

Der Magistrat. — Armen-Verwaltung.

Max gold b.

Verdingung.

Die Lieferung von 1000 Stück Nummerpfähle aus Eichenholz ohne Anstrich, für die Grabereintheilung auf den Friedhöfen soll verdingen werden. Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsstunden im Rathhaus, Zimmer Nr. 48, eingesehen, die Verdingungsunterlagen auch von dort bezogen werden. Verslossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angebote sind bis spätestens **Mittwoch, den 24. Mai 1899, Vormittags 10 Uhr**, einzureichen, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote in Gegenwart etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.
Wiesbaden, den 10. Mai 1899.

Stadtbaumeister, Abth. für Straßenbau.
Der Oberingenieur:
Richter.

1132a

Fremden-Verzeichniss.

vom 15. Mai 1899. (Aus amtlicher Quelle.)

Hotel Adler.	Rhodt, Rent.	Frankfurt
Bremme, Brauereibes., Barmen	Roeser.	Altendorf
Horzog.	Krecklak, Kfm.,	Leipzig
Tienes.	Grüner Wald.	Berlin
Weustenteld m. Fr., Schwelm	Konsky.	"
Lewy m. Fr.,	Gross, Kfm.,	"
Keller.	Kast, Kfm.,	Pforzheim
von Metzzen, Fr. m. Bed., Trier	Jäger, Kfm.,	Krefeld
Albrecht, Prof. Dr.,	Frank, Kfm.,	"
Gr.-Lichterfelde	Gund, Kfm.,	Neuwied
Voormann, Fabrikant m. Fr.,	Koppe, Kfm.,	Stuttgart
Breckerfelds	Reifenberg, Kfm.,	Menden
Minden	v. Hodenings, Kfm.,	Niemegen
Hotel Aggir.		
Heldweiler, Fr.,	Krefeld	
Thomson m. Fam.,	Liverpol	
Badischer Hof.		
Herzberg, Fabrikbes., Zabrze		
Lewin, Mühlenbes. m. Fam.,	Gollub	
Hotel Bellevue.		
Luden, Baron m. Fr.,	Arnheim	
Daking-Dura m. Fr.,	Dordrecht	
Meyer.	Holland	
Hotel Elsbora.		
Aufrechtig, Kfm.,	Berlin	
Grieb.	München	
Sebastian, Baum.,	Groetzsch	
Linschmann, Kfm.,	Boppard	
Fränke, Kfm.,	Helmedt	
Rixen, Kfm.,	Cleve	
Kovell.	Weidenau	
Wünnekes m. Fr.,	Reveloes	
Steinberg, Kfm.,	Berlin	
Eisenbahn-Hotel.		
Lochmann, Kfm.,	Glancan	
Rothheimer, Oberlehrer Dr.,	Düsseldorf	
Eckstein, Fr.,	Rothensfeld	
Koslowitz, Direkt.,	Strassburg	
Schuhmann, Kfm. m. Fr.,	Leipzig	
Schlegelmilch, Kfm.,	Nürnberg	
Götz, Kfm.,	Frankfurt	
Schneider, Kfm.,	Mannheim	
Müller, Fr.,	"	
Mahlmeister, Fr.,	"	
Badhaus zum Engel.		
Edle v. d. Planitz, Fr.,	Dresden	
von Wuthenau, Fr.,	Berlin	
Steinert, Fr.,	"	
Rudberg, Dr. med.,	Stockholm	
Engländer Hof.		
Lorentz, Rent. m. Fr.,	Arnheim	
de la Riviere, Fr.,	Rent.	
Erprinaz.		
Post.	Eltville	
Meier, Kfm. m. Fr.,	Berlin	
Müller m. Fr.,	Basel	

Sanatorium Lindenhof.	Kratz, Kgl. Domänenpächter,	Seebuckow
Falkenhagen, Fr.,	Stettin	
Hotel Metropole.		
Los m. Fr.,	Rotterdam	
Leipziger, Dr.,	Berlin	
Wolff.	"	
Grimm, Kgl. Notar,	Angsburg	
Freitag, Excell., Fr.,	Gotha	
Misch.	Berlin	
Scholten.	Holland	
Eiffert.	Berlin	
Eggeling, Geh. Staaterath Dr.	Jena	
Hotel Minerva.		
Obereonz, Apotheker	Köln	
v. Hartmann, Reg.-Präs.	Cochan	
Nassauer Hof.		
Kruger m. Fr.	Berlin	
Reubke, Regisseur d. Hoftheat.	Dessau	
m. Fr.	"	
Schrödter, Kais. Kgl. Kammer-	Wien	
sänger	"	
Gutmann, Bankier m. Fr.	Ansbach	
Gustermann m. Fr.	Berlin	
Newbourg	London	
Villa Nassau.		
v. Hane, Fr.	Hamburg	
v. Struve, Excell., Minister m.	Haag	
Tocht. u. Bed.	"	
Hotel National.		
Johnston m. Fr.	London	
Koller, Fr. m. T.	Wriezen	
Paris m. Fr.	Hannover	
Nerbel	Freiburg	
Löhr, Dr.	Mannheim	
Feldberg, Fr. m. T.	Stettin	
Ernst	Cöthen	
Topf, Fr.	Warschau	
Rücha, Frau Dr.	"	
Wannenhof.		
Hallier, Rent.	Diedenhofen	
Jaeger	Ulm	
Penk, Apotheker	München	
Kruger, Kfm. m. Fr.	Elberfeld	
Bouffier m. Fr.	Wüzburg	
Risemann, Kfm.	Strassburg	
Müller, Apotheker Dr. m. Fr.	Göppingen	
Lachelin, Kfm.	Paris	
Otto, Grubenverw. m. Fr.	Osterfeld	
Arnold, Kfm.	Ludenscheid	
Bruckmann, Kfm.	Strassburg	
Bouché, Kfm.	Metz	
Heister, Kfm. m. Fr.	Köln	
Meinzer, Kfm.	"	
Schwarzdeich, Kfm.	Stuttgart	
Kind, Kfm.	Dresden	
Hotel du Nord.		
Herzog, Fabrikbes., Neugersdorf		
Hoger, Kfm.	Planen	
Renz m. Fr.	Stuttgart	
Küpper, Kfm.	Mannheim	
Hinrichs, Pent. m. Fr.	Karlsruhe	
Tremmel, Kfm. m. Fr.	Kassel	
Premenado-Hotel.		
Holz, Fr.	Berlin	
Melvin, Fr.	Edinburgh	
Guthrie, Fr.	Haag	
Spelterini, Kapitän	Zürich	
Zur guten Quelle.		
Mürken m. Fr. Bad Wildungen		
Gerhardt, Bildhauer m. Fr.	Frankfurt	
Jacob, Kfm.	"	
Quellenhof.		
Hoffmann, Kfm. Ludwigshafen		
Quisiana.		
Brandt Promaveri m. Fr.	Kassel	
Barth, Kfm.	Charente	
Rhein-Hotel.		
v. Bernuth, Ing. m. Fr.	Graz	
Wood m. Fam.	England	
Matschuck	Berlin	
Kleine, Fabrikbes. m. Fam.	Lippstadt	
Veit, Dr. med.	Schwalbach	
Ritter's Hotel, garni u. Pension.	Broich	

Anzeigen.
Die Spaltige Zeitschrift über den Raum 10 Pfg.
für den Druck 15 Pfg. Bei mehrer Aufnahme Rabatt.
Redaktion: Marktstraße 30, für den Druck 10 Pfg.
Expedition: Marktstraße 30.
Der General-Anzeiger erscheint täglich Abends
Sonntags in zwei Ausgaben.
Telephon-Anschluß Nr. 199.

Stret m. Fam. England
Comtesse Perponcher, Hof-
dame Ihrer Majestät der
Kaiserin Friedrich Berlin
Hotel Vogel (Feussner).
Nowik Cap Antin
Sauesapf, Kfm. Mannheim
Hotel Weiss.
Prosser, Dr. m. Fr. Berlin
Helwig m. Fr. Mannheim
Mäher Idstein
Cloessen, Dr. med. Köln
Hammes, Kfm. Aschaffenburg
Junius Essen
In Privathäusern:
Curanstalt Dr. Abend.
Hohenemser, Fr. Frankfurt
von Arnim, Mariam, Frau
m. Tochter Sophienruth
Bärenstrasse 1.
Koch, Frl. Hamburg
Pension Continentale
Müller, Konsul für Schweden-
Norwegen m. Fam. Kolberg
Lempa, Frl.
von Below, Fr.
Pension Credé.
Falberg, Frau Dr. Bingen
Bamann, Frl.
Althaus, Geh. Borgrath m. Fr.
Berlin
Harrmann, Frl. Charlottenburg
Helmemann, Frau Eschwege
Kaiser, Fr. Groningen
Coster, Frl.
Dambachthal 6, I.
Böttger Halle
Elisabethenstrasse 19.
Schmitt, Rent. m. Tocht.
Bad Neuenahr
Vogt, Frl. London
Elisabethenstrasse 23.
Marx, Rabbiner m. Frau
Darmstadt
Geisbergstrasse 5.
Münch, Leut. Saarbrücken
Heinz, Fabrikbes. Schleusingen
Heinz, Frl.
Villa Germania.
von Balmering m. Fr. Riga
Pension Haas.
Janssen Köln

Villa Kauzenberg
Haas, Dr. jur. Mannheim
Luisenstrasse 2.
Schäffer, Postsek. Magdeburg
Luisenstrasse 5.
v. Westphalen, Frl. Weimar
v. Westphalen, Frl.
Pension Margaretha.
Caspersen, General-Konsul
Christiania
Falkenberg, Frl.
Pension Mon-Repos.
Hoerle, Dr. m. Frau Wesel
Ruprecht, Fr. Göttingen
Messina, Frau Baron München
Messina, Baroness.
Nerostrasse 5.
Koch, Fabrik. m. Fr. Romscheid
Cohn, Kfm. Neumark
Pension Ossent.
von Schramek, Frau Ritter-
gutshaus, Rittergut Habicht
von Hauenschild, Frl.
Bugge, Geh. Baurath mit
Familie Kiel
Scherling, Frl. Hannover
Villa Panorama.
Frank Sinsheim
Warnkönig, Frl. Rastatt
Park-Villa.
de Savitsch Petersburg
de Savitsch, Fr.
Haridegen, Frau Heinsleben
von Tamansky, Fr. Petersburg
Stiftstrasse 4.
Lyubow Meyerowitz, Frau
Petersburg
Meyerowitz, Frl.
Geweke, Frl. Gouvern.
Taunusstrasse 22.
Meyer, Frau Braunschweig
Görte, Frl. Hamburg
Taunusstrasse 41, I.
Knoor, Frau Auerbach
Berger, Frau Chemnitz
Kölzendorfer, Kfm. Antwerpen
Taunusstrasse 51/53 I.
Hollender Wald, Oberst-
leutnant Stockholm
Pension Westminster.
Hooglandt m. Fam. Amsterdam

Nachlass- Versteigerung.

Zm Auftrage der Erben versteigere ich nächsten
Dienstag, den 16. Mai cr., Morgens 9^{1/2}
und Nachmittags 2^{1/2} Uhr anfangend, in der
Villa

2 Alexandrasstrasse 2

die zum Nachlasse des verstorbenen Geheim-Raths
Professor Dr. med. Seitz gehörigen Mobilien als:
mehrere Salongarnituren in Plüsch, einzelne
Canapees, schwarzes Verticow, desgl. Spiegel mit
Trümeau, amerik. Klappstuhl, einz. Sessel, nussb.
Vüffet, Ausziehtisch, Stühle, Commoden, Consolen,
Kleider-, Weicheng-, Silber- und Bücherschrank,
mehrere Betten, Waschcommoden und Nachttische
mit Marmor, ovale, viereckige und Spieltische,
1 Paravent mit jap. Stickerei, Spiegel mit und
ohne Trümeau, eine Bibliothek mit mediz. wissen-
schaftl. Werken und Zeitschriften, 1 sehr gutes
vollst. Mikroskop, Operngläser, Cylinderbüreau,
Rollschutzwand, Linoleum, Regulator, mehrere
werthvolle Pendules, Oelgemälde und sonst. Bilder,
1 schwarze Büstensäule, Zimmerteppiche und
Läufer, 4- und 5-flammige Steif- und Zugluster,
Petroleumlampen, japanische und Majolika-Vasen,
Rippfächer, Silber- und Crystopple-Sachen, Por-
tieren und Vorhänge, Bett-, Weiß- und Tischzeug,
ein Pelzmantel, Küchen- und Gartenmöbel, Gas-
herd, Küchen- und Kochgeschirr, sowie sonstige
Haus- und Küchen-Einrichtungs-Gegenstände u.
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. 1817

Wilh. Klotz,

Auctionator u. Taxator.

Der beste Sautatöwein in Apotheker Klotz's rother
goldener 3716

Malaga-Trauben-Wein

chemisch untersucht und von hervorragenden Ärzten bestens em-
pfohlen für schwächliche Kinder, Frauen, Reconvalescenten,
alte Leute u., auch köstlicher Dessertwein. Preis per 1/4
Orig.-Fl. M. 2.20, per 1/2 Fl. M. 1.20. Zu haben nur in
Apotheken. In Wiesbaden in Dr. Lado's Apotheke

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 18. d. Mts., Vormittags
9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden
die zu dem Nachlasse des Konsuls a. D. G. R. Enet
gehörigen Mobilien als:

1 Sopha, 3 Sessel, 6 Stühle und 2 Fuß-
schemel mit braunem Plüschbezug, zwei
Betten, 1 Spiegelschrank, 1 Ausziehtisch,
2 Spiegel mit Trümeau, 1 Kassenschrank,
mehrere Sessel, ovale und viereckige
Tische, 18 Lederstühle, 1 Waschconsol
mit Marmorplatte, Nachttische, 1 werth-
volle Standuhr, 3 Luster, 2 eis. Wein-
schränke, sowie eine vollständige Küchen-
einrichtung, 1 großes Oelgemälde, Gold-
Silber-, Glas- und Porzellansachen,
Weicheng-, Teppiche, Vorlagen, Por-
tieren, Vorhänge, Herrenkleider, darunter
2 Pelzröcke, 1 Parthie Noten für Cello,
ca. 500 Flaschen Rothwein u. s. w.
in dem Saalbau

Zu den drei Kaisern,

Stiftstraße 1, hier,

gegen Baarzahlung versteigert. 1841
Die Polstergarnitur, der Spiegel- und
Kassenschrank, die Luster, das Oelgemälde,
die Standuhr und Pelzröcke kommen Vor-
mittags von 11 Uhr an zum Ausgebot.

Wiesbaden, den 13. Mai 1899.

Zm Auftrage:

Brandau, Magistr.-Secretär.

Papier-Servietten

in schönster Ausführung,
per 1000 Stück Mk. 6.—
incl. Firma-Eindruck,

liefert

Druckerei des „Wiesb. General-Anzeiger“

Fett & Co.'s Frankfurter Schuh-Bazar

38. Langgasse 38.



Für Kinder.

Kinder-Wichsleder-Schulstiefel
aus vorzüglichem Material,
schöne Form zum Knöpfen
und Schnüren, Größen 30,
31, 32, 33, 34, 35, pro Paar M. 3.00
Braune Knopfstiefel, Größen
18—22, für M. 1.35
Gelbe und braune Ohrenschuhe,
18—22, für M. 0.85
Hell u. dunkel braune Straß-
stiefel, sowie Spangenschuhe,
solidestes Fabrikat, sehr preis-
werth, alle Größen von 20
bis 35.



Für Herren.

Herren schwarze Touristenstiefel,
allerbestes Fabrikat, für . M. 5.75
Herren braune Hakenstiefel in der
neuen edigen Form, für . M. 6.50
Herren-Chevreaux-Bugstiefel,
hochlegante Form, für . M. 8.75
Herren-Zuchten-Bergsteiger.
Herrenfarbige Schnürschuhe, echt
Ziegenleder, erstes Fabrikat M. 5.75
Herren-Turnschuhe mit Gummi-
besatz, weiß und braun, . M. 2.00



Für Damen.

Damen braune oder gelbe, echt
Ziegenleder, Schnürstiefel,
eleg. Form u. Ver-arbeitung,
pro Paar für M. 5.75
Damen schwarze, sehr leichte
Schnürstiefel, sowie Knopf-
stiefel mit und ohne Lackblatt,
per Paar für M. 4.50
Damen-Lasting-Morgenschuhe
mit Lack-Seitenleder und
niedrigem Absatz per Paar für M. 1.35
Damen braune oder schwarze
Spangenschuhe, feine Form
mit Lackspitze, per Paar für M. 3.00

Man achte bitte beim Eingang zu unserem Geschäft auf die

1819

No. 38.

Fett & Co.'s Frankfurter Schuh-Bazar

38. Langgasse 38.

MODEN-MAGAZIN H. B. LANGE

Wilhelmstrasse 16 * Wiesbaden.

Grösste Auswahl der neuesten

Damen-Kleiderstoffe

in Wolle, Seide und Baumwolle, gediegene, solide Qualitäten in allen Preislagen.

Blousen — Costüme, Kinderkleider, Costümröcke, Umhänge etc.

* Musterversandt nach Auswärts. *

1842

Local-Gewerbeverein.

Die diesjährige

General-Versammlung

findet am Montag, den 15. Mai, Abends 8^{1/2} Uhr, im oberen Saale des „Deutschen Hofes“, Goldgasse 2a, statt und sind die Mitglieder zu recht zahlreichem Besuche höflichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über die Thätigkeit des Vereins im letzten Jahre.
2. Bericht des Ausschusses zur Prüfung der 1897/98er Rechnung.
3. Vorlage der 1898/99er Rechnung.
4. Wahl der Commission zur Prüfung derselben.
5. Voranschlag der Einnahmen und Ausgaben für 1899/1900.
6. Neuwahl an Stelle der statutenmäßig ausscheidenden Mitglieder des Vorstandes, der Herren: Vorsitzender Chr. Gaab, Tapezierermeister, Friedr. Berger sen., Schlossermeister, Ernst Enders, Lackirermeister, Peter Knecht und Hofdecorationsmaler J. A. Dohme (verstorben).
7. Wahl der Abgeordneten für die General-Versammlung des Gewerbevereins für Nassau in Höchst a. M.
8. Stellung von Anträgen für diese Versammlung.

1778

Der Vorstand.

Flaschen-Wein-Versteigerung im Rheingau.

Freitag, den 19. Mai 1899,

Nachm. 1 Uhr, bringt die Gutsverwaltung

A. Wilhelmj

in ihrem Schlosse Reichartshausen bei Hattenheim im Rheingau

eine grosse Auswahl feiner und feinsten

Rheingauer Original-Gewächse in Flaschen,

vorzugsweise 1893er und 1895er, sowie ältere Weine bis zu den feinsten Hochgewächsen von 1861 — zum Angebot und zwar namentlich aus den ersten Lagen der Gemarkungen von Raunthal, Rüdesheim, Hattenheim, Erbach (Marco-brunnen etc.

Probetage: für die Herren Commissionäre: 2070b 12. Mai a. c.

Allgemeine Probetage: 16., 17. u. 18. Mai a. c. Besonders günstige Gelegenheit wegen Auflösung der Aktien-Gesellschaft.

Für Bauleute!

Wir empfehlen uns zum Bezug von Bauhölzer nach Liste geschnitten, Eiche-Böhlen, Latten für Gartenzäune Treppen- und Fußbodenlager-Pölzer etc.

Auf Wunsch dienen gerne jederzeit mit Offerte.

Wilh. und Jul. Schäfer,

(Station Rüdesheim),

1872 Holzschneiderei und Zimmergeschäft.

Concerthaus Essighaus.

7 Schwalbacherstrasse 7.

Täglich:

GROSSE CONCERTS

ausgeführt von dem so beliebten

Strand Damen-Orchester

(Dir. Otto Jädike).

Stets wechselnde Costüme. — Täglich neues Programm. An Wochentagen Entrée frei. Anfang Wochentagen 7^{1/2} Uhr. 1837 C. Wolfert.

Schützen-Verein.



Dienstag, den 16. ds.

Mts., Abends 8^{1/2} Uhr,

findet unsere zweite dies-

jährige ordentliche

Generalversammlung

im „Nonnenhof“ statt.

Tagesordnung:

Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission.

Vertretung zu dem Verbandstag in Gießen.

Verschiedenes.

Zu zahlreicher Betheiligung ladet ergebenst ein
1807 Der Vorstand.

Turn-Gesellschaft.



Am ersten Pfingstfeiertag:

Familien-Ausflug

nach dem

Odenwald und der Bergstraße

(Bickenbach, Jugenheim, Heiligenberg, Felsberg, Melibocus, Felsenmeer, Auerbacher Schloß, Auerbach).

Eintrittskarten à M. 5.30 beliebe man möglichst baldigst bei Herrn Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstrasse 12, in Empfang zu nehmen. 1845

Der Vorstand.

Villa Grohwalz,

14 Frankfurterstrasse 14.

Freudenpension I. Ranges.

Elegant möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. 4176*

Delikatesz-Schinken

220/60

mager, mild u. zart, per Pfd. 58 Pfg., Mager-Schinken 54 Pfg., gar. reines Schmalz 40 Pfg.

J. Schaab, Grabenstrasse 3

Ich habe mich hier als Rechtsanwalt niedergelassen und werde die Praxis in Gemeinschaft mit Herrn Rechtsanwalt Bojanowski betreiben. Das Bureau befindet sich Kirch-gasse No. 7.

Wiesbaden 10. Mai 1899.

Marxheimer,
Rechtsanwalt.

1824

65 Pf.: Gar. reiner Honig p. Pfd. 65 Pf.

22 „Vorzügl. Obstmarmelade, 10-Pfd.-Eimer M. 2.00

16 „Zuckerrübenkraut, Margarine 50 u. 60 Pf.

12 „Türk. Pflanzen, Aprikosen per Pfd. 40 Pf.

40 „Amerik. Apfelringe, Apfelschnitz 25 u. 40 Pf.

J. Schaab, Grabenstr. 3.

Frische deutsche Eier per St. 4 Pf.

Egyptische Zwiebeln per Pfd. 8 Pf.

1811 10 Pfd. 70 Pf.

Karl Kirchner, Wellstr. 27, Ecke Hellmuthstr.

Mehrere gebrauchte

Herrn- und Damenräder

sehr gut, sehr billig zu verkaufen. 1833

J. Fuhr, Goldgasse 12.

Wegen Aufgabe

des Kleidergeschäfts verkaufe zu jedem annehmbaren Gebote sämtliche Herren- und Anabenanzüge, Hemden, Schürzen, Arbeiteranzüge, Hosen. 1832

J. Fuhr, Goldgasse 12.

Das Arbeiter-Kleidermagazin

von A. Görlach, 16 Meßgergasse 16,

empfiehlt in größter Auswahl und zu den bekannt billigsten Preisen alle Sorten Arbeitshosen, Fabrik-Niederlage von Englisch-leber-Hosen, Tuch- und Burkinhosen, Sackröcke, Joppen, compl. Anzüge, Hemden, Mittel für Weißbinder, Maler u. dgl., blaueleimene Anzüge für Schlosser u. dgl., Schürzen, überhaupt alle für jeden Arbeiter nöthigen und passenden Kleidungsstücke auch nach Maß. NB. Bitte genau auf Namen und Nr. 16 achten zu wollen. 1767

Lumpen,

altes Eisen und Metalle laßt sich zu den höchsten Preisen

Georg Jäger, Hirschgraben 18.

Telephon 651. 981

Auf Bestellung werden die Gegenstände pünktlich abgeholt.

Echtschwarze Damenstrümpfe,

Lederfarbige Damenstrümpfe,

Schottisch carrirte Damenstrümpfe

neueste Muster, echtfarbig. 1626

Gute Qualitäten, Grosse Auswahl,

Billige Preise.

L. Schwenck,

9 Mühlgasse 9.

Specialität in Strumpfwaren.

Selbstgefertigte Jacken, Strümpfe und Socken, pr.

Arbeit, in großer Auswahl, auch für Wiederverkäufer.

4208 Maschinenspinnerei M. Wirth, Seltenstraße 7, 2.

Minna Bouffier, Bleichstr. 23, 2. Etage,

Pianistin und Organistin an der engl. Kirche,

ertheilt Unterricht in Clavier, Harmonium, Orgel und

Gesang, Methode Garcia. 1462

Sprechstunden von 12-3.

Frauen

finden lohnenden Verdienst durch Vertheilen meiner Offerte.

Gef. Anfragen unter

„Sanitas“

Hauptpostl. Frankfurt a. M.

The Berlitz School of Languages

4 Wilhelmstrasse 4.

Engl., Franz., Ital., Russ., Span. für Erwachsene von

Lehrern der betr. Nationalität. Deutsch für Ausländer. Nach der

Methode Berlitz lernt der Schüler von der ersten

Section an frei sprechen. Unterricht von 8-12

und 3-10 Uhr Abends. Prospekte gratis und franco durch den

Director G. Wiegand. 3822

Immobilienmarkt.

Haus und Nebengebäude mit flottgehendem Geschäft in Wiesbaden für 25,000 M. zu verkaufen durch das Bureau Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Zwei Privathäuser, hochrentabel, zu verkaufen ev. werden andere Kaufobjekte in Kauf genommen durch das Bureau Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Sommerwohnungen in Eppstein im Tannus möbliert zu vermieten. Näheres kostenlos durch das Bür. Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Diverse Hotels und sehr frequente Bierwirtschaften hoch rentabel, zu verkaufen.

Bureau Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Villa in hochgelegtem Viertel mit allem Comfort der Neuzeit (Heizung, electricches Licht etc.) bei mäßiger Anzahlung zu verkaufen durch das

Bureau Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Möbl. Wohnungen und Zimmer (für den Mieter kostenlos) hier und in Eppstein i. L. zu vermieten durch das

Bureau Victoria, Schwalbacherstr. 7, 2. St. 1.

Ein Haus mit flottgehendem Geschäft, hochrentabel, hier im Platz in frequenter Lage, ist Verhältnisse halber sofort zu verkaufen durch das Bureau "Victoria", Schwalbacherstr. 7.

Eine prima 1. Hypothek von M. 11,500 sucht das Bureau "Victoria", Schwalbacherstr. 7, II.

Immobilien zu verkaufen.

Frankfurterstraße rentable Etagevilla per sofort zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich**.

Im verk. vorderes Nerothal Villa mit Garten für 85,000 Mark. durch **J. Chr. Glücklich**.

Im verk. unter Feldgerichts-Lage Etagehaus (Adelheidsstr.) durch **J. Chr. Glücklich**.

Im verkaufen ein Haus in bester Geschäftslage Wiesbadens mit vollst. eingerichteter Metzgerei, auch zu jedem anderen größeren Geschäftsbetriebe geeignet, hier durch **J. Chr. Glücklich**.

Im verkaufen (Frankfurterstraße) Haus m. Garten für M. 50,000 durch **J. Chr. Glücklich**.

Im verkaufen sehr schöne Etage-Villa, mittleres Nerothal (Wegzugs halber), durch **J. Chr. Glücklich**.

Zu verkaufen.

1. Gut gehendes Hotel in Bad Homburg, erste Lage, keine Clientel, Bücher-Nachweis der Einnahmen und Ausgaben, wegen Erkrankung des Besitzers alsbald zu verkaufen.

2. Gutes Hotel in Baden-Baden zu verkaufen.

3. Villa, hier, Sonnenbergerstr. Preis M. 46,000.

4. Villa, Parkstr. 7 Zimmer, 3 Mansarden, Stallung, Terrain 1 Morgen. M. 115,000.

5. Villa, Parkstr. Haus f. N. Familie mit Garten. M. 74,000.

6. Villa, nahe Rosenstraße, schönes komfortables Haus in großem Garten, keine Lage, veranlagte, parquettierte Böden, schönes Treppenhaus. — Eine Etage kann vermietet werden. M. 90,000. Sehr empfehlenswertes Object.

7. Nerothal, für Pensionszwecke 3 Villen à M. 68,000, 75,000 und 90,000.

8. Nahe Sonnenbergerstr., für Pensionszwecke, Villa, gut eingeführte Pension. M. 125,000.

9. Parkstr., zwei kleine Herrschaftshäuser mit Bauerlaubnis für Stallung à M. 175,000 u. M. 180,000.

10. Sonnenbergerstr., hochrentables Haus. Preis M. 150,000. Ganz vermietet. Rentiert 7%. Für Capitalanlage vorzüglich geeignet.

11. Villa, Victoriastr. Preis M. 75,000.

Immobilien Abtheilung.

des Reisebureau Schottensels, Wiesbaden.

Theater-Colonnade 36/37.

Die Immobilien- und Hypotheken-Agentur

von **J. & C. Firmenich,**
Helmundstraße 53,

empfiehlt sich bei An- und Verkauf von Häusern, Villen, Bauplätzen, Vermittlungen von Hypotheken u. s. w.

Ein Hotel in Mainz, mit groß. Restaurationslokalitäten, über 30 Fremdenzimmer, groß. Weinsteller u. s. w., in sehr guter Lage, ist Familienverhältnisse halber zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Zwei rentab. Etagehäuser, eins m. N. Weinsteller, mittl. Rhein-Str. und ein rentab. Etagehaus, Adolfsallee, zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Mehrere rentab. Etagehäuser m. Läden oder Werkstätten, im südl. Stadttheil, zu verk., zwei davon auch auf N. Häuser Bauplätze zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Ein sehr rentab. m. allem Comfort der Neuzeit ausgestattetes Etagehaus, südwestl. Stadttheil, unter der Tare zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Ein Haus mit gutgehendem Droguen-, Colonial-, Material- und Hardwaregeschäft in bester Geschäfts-Lage, wegen Zurückziehung des Besitzers zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Ein rentab. Haus m. gutgehendem Colonialwaren- und Kohlen-geschäft, ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Ein rentabl. Haus m. großem Weinsteller, im südl. Stadttheil, sowie eine größere Anzahl Geschäfts- und Etagehäuser in den verschiedensten Stadt- und Preislagen, zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Zwei sehr rentab. m. allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Etagehäuser, obere Adolfsstr., zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Eine größere Anzahl Villen in den versch. Stadt- u. Preislagen, für ein und zwei Familien und Pension passend, zu verkaufen durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Wegzugs halber ist in einem sehr schönen Rheinbäderchen ein prachtv. neues Haus m. groß. Weinsteller samt Geschäft mit ansehnlicher Kundschaft, für 20,000 M. zu verkaufen. Das bestehende Weinlager kann mit übernommen werden, ist jed. nicht bedingung. Näheres durch

J. & C. Firmenich, Helmundstr. 53.

Das Agentur- und Commissions-Geschäft

von **A. K. Dörner,**

43 II. Kirchgasse 43 II., Wiesbaden.

empfiehlt sich bei An- und Verkauf von Häusern, Villen und Bauplätzen, sowie Vermittlung von Hypothekengeldern, Geschäftslotalen und Herrschaftswohnungen etc. 4093*

Sprechzeit: Vormittags von 9-11, Nachmittags von 2-4 Uhr.

Zu verkaufen **Etagehaus** in der oberen Rheinstraße, sehr rentabel, unter günstigen Bedingungen. Näheres durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **zwei Landhäuser**, Emserstraße, preiswerth, 6-8000 M. Anzahlung, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **kleine Villa**, 7 Räume und Zubehör, Preis 38000 M., durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Etage-Villa** mit Stallung, in der Nähe des Kurhauses, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Villa** mit Bauplatz, in der Nähe des Kurhauses, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Etagehaus** im südl. Stadttheil, zu 7% rentierend. Näheres durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Etagehaus**, Bismarckring, Preis 60000 M., bei 5-6000 M. Anzahlung, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Villa** mit Garten, 7 Räume und Zubehör, Preis 58000 M., durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **großes Wirtschaftsstabliement** mit circa 1200 Hektlo Bierverbrauch pro Jahr durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Haus mit Wirtschaft**, Bierverbrauch pro Woche, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Etagehaus** im südl. Stadttheil, Preis 48000 M., bei 4-5000 M. Anzahlung, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Haus** mit guter Wirtschaft, ca. 800 Hektlo Bierverbrauch pro Jahr, durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **kleines Haus** mit Wirtschaft, Preis 50000 M., durch

A. K. Dörner.

Zu verkaufen **Geschäftshaus**, Webergasse, unter günstigen Bedingungen mit geringer Anzahlung, durch

A. K. Dörner.

Haus, nahe dem Kochbrunnen, in welchem Pension seit 15 Jahren mit bestem Erfolg betrieben wurde, zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller, Jahnstraße 36.

Gehaus, bester Geschäfts-Lage, südl. Stadttheil, welches einen großen Laden und Wohnung frei rentiert, zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller, Jahnstraße 36.

Haus im südl. Stadttheil, für Schreiner, Schlosser, Tapezierer, auch hauptsächlich für Flaschenbierhändler geeignet, mit kleiner Anzahlung zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller, Jahnstraße 36.

Hochfeines Etagehaus, obere Adolfsstraße, Vor- und Hinter-Garten, sehr rentabel, zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller, Jahnstraße 36.

Hochfeine Villa im Nerothal, mit Centralheizung, auch für zwei Familien geeignet, 40 Ruthen Garten zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller, Jahnstraße 36.

Verkaufs-Angebote.

Ein sehr gutgehendes **kleines Hotel** mit Inventar, Wein-Restaurant, zum Preise von 130,000 Mark zu verkaufen.

Landhäuser mit und ohne Stallungen, Villen für Pension geeignet, Geschäfts- und Privathäuser in allen Stadttheilen zu verkaufen.

In der Nähe Wiesbadens ein **Grundstück**, sehr geeignet eine große Waschanstalt zu errichten.

Ein **Haus**, in welchem ein sehr gut gehendes Colonial- und Delikatessen-Geschäft betrieben wird.

Nikolastr. 5. **Mathias Feilbach, Nikolastr. 5.**

Villa mit 9 Zimmern u. 2 Mansarden, prächtig. Ob- und Berggarten ganz nahe dem Cur-Park, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch

Wilhelm Schüller.

Villa

mit 9 Zimmern, Badezimmer, ganz nahe den Curanlagen, mit prächtigem Obgarten, zu verkaufen, auch zum 1. April 1899 zu vermieten, durch

Wilhelm Schüller, Jahnstr. 36.

Villa

(Göhenlage) für 25,000 M. sofort zu verkaufen durch

Stern's Immobilien-Agentur Goldgasse 6.

Villa, Haltestelle der elektrischen Bahn, sofort zu verkaufen durch

Stern's Immobilien-Agentur, Goldgasse 6.

Rechtliches neues Haus mit kleinem Gärtchen mit 3-4000 M. Anzahlung sofort zu verkaufen durch

Stern's Immobilien-Agentur, Goldgasse 6.

Unter den **courantesten Bedingungen** kaufe ich stets gegen sofortige Kasse

alle Arten Möbel, Betten, Planinos.

ganze Einrichtungen, Waffen, Fahrräder, Instrumente u. dgl. Taxationen gratis.

Abholungen von Verschleierungen unter billiger Berechnung.

Jakob Fuhr, Möbelhandlung, Goldgasse 12.

Tagator und Auctionator.

Lanesen & Gawlick,

Gr. Burgstrasse 10, Dotzheimerstrasse 55,
Färberei u. chem. Waschanstalt

für **Damen- u. Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- u. Decorations-Stoffe etc.**

Gardinen-Wasch- u. Spannerie, Decatir-Anstalt.

Annahmestellen:
Wellritzstrasse 10 bei Fr. Mohr.
Moritzstrasse 12 bei Fr. Stolzenberg. 1232

Schnellste Bedienung. ✕ Mässige Preise.
7203

Rohlen

der besten Bechen billigt bei M. Cramer, Feldstraße 18.

Patente Gebrauchs-Muster-Schutz, Waarenzeichen etc, erwirkt

Ernst Franke, Civ.-Ingenieur, Goldgasse 2a, 1 St.

Handarbeits-Unterricht in allen weiblichen Handarbeiten: Handnähen, Flicken, Stopfen, Weiß- und Buntnähen, Maschinennähen, Wäschezuschnitten, Schneidern und Musterzeichnen erteilt

Frau Johanne Gohde, Rastl. gepr. Handarbeitslehrerin
Anmeldungen werden jederzeit entgegen genommen **Adelheidsstr. 9.**

Bei jedem Pfd. Kaffee 1/4 Zucker
Consumhalle, Jahnstr. 2.

Eigene Kaffeerösterei.

Kaffee Nr. I per Pfund M. 1.—
Kaffee Nr. II per Pfund M. 1.20
Kaffee Nr. III per Pfund M. 1.40
Kaffee Nr. IV per Pfund M. 1.60
Kaffee Nr. V per Pfund M. 1.80

für sämtliche Sorten Kaffee sind naturell geröstet und kräftig und rein schmeckend. Ferner empfehle Kaffee per Pfd. 80-90 Pfg., sowie mein großes Lager in nur außerordentlichen, feinen Qualitäten Rohkaffee per Pfund

70, 80, 90, 100, 120 und 140 Pfg.

PATENTE etc.
schnell & gut Patentbureau.
SACK-LEIPZIG

Neue Gesangbücher

in großer Auswahl. 1781
Wilh. Sulzer, Inh. Friedr. Schuch, Marktstraße 17, Wiesbaden.

Neue u. gebt. Kasten, Polster- und Küchenmöbel, große Auswahl in Betten von 35 Mark an und höher, Wä-
tragen von 9 M. an, Strohfäcke 5 M., Rahmen von 18
M. an, Deckbetten von 15 M. an, Kissen von 4 M. an
billig zu verkaufen. 1208

Heumann, Delenenstraße 1.

Ich kaufe stets

gegen sofortige Kasse einzelne Möbelstücke, ganze Wohnungs-
Einrichtungen, Kassen, Eischränke, Pianos, Teppiche etc.,
auch übernehme ich Versteigerungen. Aufträge erlaube ich
ich sofort. 1728

A. Reinemer, Auctionator, Albrechtstraße 24.

Fritz Meinecke

Sattlerei
36 Webergasse WIESBADEN Webergasse 36

(gegenüber der Stadt-Far- und
empfiehlt sein Lager in selbstge- stigten

Hand- u. Reisekoffer (Rohrplattenkoffer)
sowie sämtlicher Reiseartikel
Reparaturen prompt und billig. 602

Der neue, vom 1. Mai cr. gültige

Taschen-Fahrplan

ist erschienen und kann für
10 Pfg. pro Exemplar

bezogen werden durch die

Expedition
des "Wiesbadener General-Anzeiger"
„Amtliches Organ der Stadt Wiesbaden“.

Billig!

Billig!

Billig!

Billig!

Bug- u. Schener-Artikel.

Schmutz- und Abseifbürsten zu 1.80, 20, 25, 30, 50 Pf. und höher.
 Schenertücher zu 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50 und 60 Pf.
 Fensterleder in prima Waare zu 15, 20, 30, 50, 75 Pf., 1.—, 1.20, 1.50, 2.— u., direkter Bezug.
 Schrubber zu 15, 20, 25, 35, 50, 75 Pf. u. höher. Closetbürsten zu 30, 40, 50 Pf. und höher.
 Bodenbesen zu 50, 75 Pf., 1.—, 1.50, 2.—, 3.— u. höher. Straßenbesen zu 50, 75, 1.—, 1.50, 2.— u. höher.
 Haubfeger zu 30, 50, 75 Pf., 1.—, 1.50, 2.— u. höher.
 Fensterwämme zu 10, 20, 50, 75 Pf. Wagenschwämme zu 1.50, 2.—, 2.50 u. höher.
 Ferner alle Kinder-, Bade- und Toiletenschwämme u., gr. Auswahl. Direkter Bezug.
 Teppichbesen zu 50, 75 Pf., 1.—, 1.50 u. höher. Möbelbürsten zu 50, 75 Pf., 1.—, 1.50 u. höher.
 Federständer zu 15, 25, 50, 75 Pf. u. höher. Möbelflopper zu 25, 35, 50, 75 Pf. und höher.
 Fußmatten zu 25, 30, 50, 75 Pf., 1.—, 1.20, 1.50, 2.— u. höher, größte Auswahl.
 Wischbürsten zu 15, 25, 35, 50, 75 Pf. u. höher. Parquetbürsten zu 1.50, 2.—, 3.—, 4.— u. höher.
 Kleiderbürsten zu 20, 30, 50, 75 Pf., 1.— bis 6.— u. höher, große Auswahl.

Ferner alle

Korb-, Holz-, Bürsten-, Siebwaaren, Toilette-Artikel, Wäscherei-Artikel, wie
 Waschbretter, Waschkörbe, Waschlammern, Waschbürsten, Waschböcke u.

empfiehlt billigt in größter Auswahl

Michelsberg 7. **Karl Wittich**, Ecke Gemeindebadgäßchen.

Billigste Bezugsquelle für Hotels, Pensionen, Wiederverkauf u.



Pflanzenkübel,
 runde u. ovale
 Waschbütten,
 Eimer
 (tannen und
 eichen Holz),
 Zuber,
 Brenken,
 Butterfässer,
 sowie



alle Küfer-Waaren
 in größter Auswahl billigt.

Neuanfertigung.

Reparaturen.

Sinner = Hefe!

Bezugnehmend auf unsere vorhergegangene Annonce machen wir hiermit
 bekannt, daß vom 1. Mai ab der

Allein-Verkauf der Sinner = Hefe

für Wiesbaden und Umgebung uns, der „Bäcker-Genossenschaft Wies-
 baden“ übertragen wurde,

Die Hefe ist bei sämtlichen Mitgliedern der „Bäcker-Genossen-
 schaft“ täglich frisch zu haben, außer haben wir zur Bequemlichkeit unserer
 Mitglieder und auswärtigen Abnehmer noch Niederlagen errichtet bei

W. Berger, Bäckerstraße 2,
 C. Hasselbach, Michelsberg 30,
 G. Sander, Bleichstraße,
 L. Zimmermann, Mauergasse.

7721

Der Vorstand.

TORF- STREU

1/2 so teuer wie Strohhalm.
 Arbeit- und Zeitparend.
 Aufreinhaltend und werthvollen
 Dünger erzeugend
 in 1/2 und 1/3 Ballen

TORF- MULL

anstatt Sand in Vermehrungs-
 beete, für Hundehöfe, Hunde-
 und Geflügelhöfe, zum Be-
 streuen jung. Gemüse-, Spargel-
 und Erdbeerbeete, zum Isoliren
 von Kahlhäusern u.
 in 1/2 Ballen.

PFERDE- MELASSE- FUTTER

ohne jeden Torf-
mehl-Zusatz.

ist ein vorzügliches 100fach
 bewährtes Viehfutter, besonders
 für schlechte Fresser, verhindert
 Kolik und ist billiger wie Hafer,
 hat aber mehr Nährwerth.
 Verkauf in Säcken à 75 kg.

Liefert prompt in's Haus.

zu billigsten Tagespreisen.
L. Rettenmayer,
 21 Rheinstraße 21.
 Telephon Nr. 12.

1197

F.M. Klein

empfehle sämtliche

Colonialwaaren
 in feinsten Qualität zu billigen Preisen.
Feinste Hausmacher Eiernudeln.
WIESBADEN,
 1 Kleine Burgstrasse 1

Telephon 366.

Officir: 20406

Fuldaer!

Wurstwaaren in be-
kannter Güte.

Verband gegen Nachahmung.

Brestkopf Pfd. 80 Pfg.

Delikatess-Leberwurst

Pfd. 80 Pfg. Rothwurst

I. u. II. 70 u. 60 Pfg.

Land- u. Cervelatwurst

R. 1.30, Bannentwurst

R. 1.20, Delikatess-

würstchen das Duzend

R. 1.80, Delikatess-

Schinken, ohne Knochen,

mit und ohne 1 1/2 bis

5 Pfd. schwer, à R. 1.20

bis 1.40, Überfleisch

(magerer Speck) Pfd. 90 Pfg.

Josef Hambach,

Wurst-Fabrik, Fulda.

K. Inhaber, Wiesener

Medaillen.

Hallmayer's Pflanzendünger.



Wenn seine Pflanzen hoch sind, kann ich
 unmittelbar, ohne Zwischenstufen,
 die obigen Schutzmarken versehen, ohne
 Packete für 15, 25, 35, 45 u. 60 Pf.
 Drogen, Farben, Illustren
 und andere Artikel.

Niederlage bei den Herren:

A. Berling, gr. Burgstr. 12,

C. Brodt, Albrechtstr. 18,

Willi Graefe, Drogenhandl.,

Drog. Möbus, Taunusstr. 25,

A. Mollath, Michelsberg 14,

C. Portzehl, Drogenh.,

F. Rompré, Neugasse.

Heinr. Roos Nachf., Metzger,

Drog. Sanitas, Mauritiusstr. 3,

W. Schild, Friedrichstr. 16,

Otto Siebert, Marktstr. 10,

Oscar Siebert, Taunusstr. 42,

J. B. Weil,

Ecke Lehr- u. Röderstr.

Residenz-Theater.

Dir. Dr. phil. H. Rauch.

Dienstag, den 16. Mai 1899.

Bei aufgehobenem Abonnement. Abonnementbilletts ungültig.

Benefiz für Adolf Stieve.

Der Leibarzt.

Lustspiel in 4 Akten von A. Gauthier.

Regie: Albin Unger.

Fürst Alfred	Carl Hermann.
Fürstin Elisabeth Malow, seine Schwester	Sofie Schent.
Alice	Eise Lillmann.
von Walden, Oberjägermeister	Gust. Schulze.
Luise, seine Tochter	Margaretha Ferda.
Emilie Hainwald, seine Nichte	Eise Stähler.
Baron von Palfow, Hofmarschall.	Adolf Stieve.
Bernhard von der Reide, sein Neffe	Frdr. Schuhmann.
Dr. Müller, Leibarzt	Max Birke.
Ulrich, Kaufmann und Vorsteher im	Albert Rosenom.
Bürgerausschuß	
Frau Kleinschmidt, Wirthschafterin bei	
Dr. Müller	Clara Krause.
Anna, ihre Nichte	Euli Euler.
Eme, Mädchen bei Frau Kleinschmidt.	Minna Agte.
Ein Mädchen	Marianne Schiller.
Ein Knabe	
Ein Förster	Hugo Werner.
Ein Packer	Germann Kunz.

Deputirte, Dienerschaft der Fürstin.

Nach dem 2. und 3. Akte finden größere Pausen statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 17. Mai 1899.

254. Abonnement-Vorstellung. Abonnementbilletts gültig.

XIII. Ludwig Fulda-Abend.

Regie: Albin Unger.

Die Beche.

Schauspiel in 1 Akt

Ein Ehrenhandel.

Lustspiel in 1 Akt.

Fräulein Wittwe.

Lustspiel in 1 Akt.



Wer gesund

wohnen will, streiche seine Fußböden mit Tiedemann's
vortrefflichem

Bernstein-Fussboden-Lack mit Farbe.

Schnell trocknend; nicht nachklebend; bequeme Verwendung

Carl Tiedemann,

Lack- u. Lackfarben-Fabrik. Drogen. Gegründet 1833.

Aufstriche und Prospekte kostenfrei.

Vorräthig in Wiesbaden nur

Drogerie Moebus,

Taunusstrasse 25.

Telephon 82.

1336

Wiesbadener Beerdigungs-Anstalt

von

Heinrich Becker

Zaalgasse 24/26 Wiesbaden Zaalgasse 24/26

(im Neubau)

Großes Lager in Holz- u. Metallsärgen aller Arten,
 sowie complete Ausstattungen derselben prompt
 und billig.



Otto Herz & Co's. Schuhwaaren.

Alleinige Niederlage in Wiesbaden:

J. Speier Nachf.,

18 Langgasse 18.

Telephon 246.

Telephon 246.

„Regalia Preciosa“

Feinst Borneo-Decker, St. Felix- und Cuba-Einlage,
befriedigen den verwöhntesten Raucher!
Probekiste à 100 St. Mk. 7½, franco in ganz Deutschland. — Alleinige Niederlage

Wiesbaden, Taunusstr. 5,
vis-à-vis dem Kochbrunnen.

1168

Wilhelm Voll
(vormals in Bremen).

Schuhwaarenhaus E. OHLY

Bahnhofstraße 22. WIESBADEN Bahnhofstraße 22

3 Minuten von den Bahnhöfen entfernt

empfiehlt:

Vertige Schuhwaaren

aus ersten Fabriken in den verschiedensten Gattungen zu
billigsten und festen Preisen.

1852

Reparaturen werden prompt und billigst ausgeführt.



109/38



Friedrich Seelbach,

Uhrmacher,
Faulbrunnenstr. 4 WIESBADEN, Faulbrunnenstr. 4

Taschenuhren, Regulateure, Stand- und Weckeruhren
sowie
Gold- und Silberwaaren aller Art.
Billigste Preise. — Grösste Auswahl.
Reparaturen schnell unter Garantie.

687

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche
Verirrungen Erkrankte ist
das berühmte Werk:
Dr. Retan's Selbstbewahrung.
81. Aufl. Mit 37 Abb. Preis
3 Mark. Lesen es Jeder, der
an den Folgen solcher Laster
leidet. Tausende verdanken
dieselben ihre Wiederher-
stellung. Zu beziehen durch
das Verlags-Magazin in
Leipzig, Neumarkt 34,
sowie durch jede Buch-
handlung.

**Bruchbänder,
Portemonnaies,
Hosenträger,**
416 in großer Auswahl
Harry Süßenguth,
Sattlerwaaren,
Schwalbacherstraße 15.
1 gr. Kassenschraub
mit 2 Treffer und groß. Bäder-
raum bill. zu verk. 3965
Schützenhofstr. 3 I.

Garantierter Erfolg bei Haarleiden.

Attest.

Herrn Paul Wielisch bestätige ich hiermit, daß mein Haar nach dreimonatlicher Behandlung aufgehört hat, auszufallen und seine frühere Stärke wieder erreicht hat, so daß ich die Behandlung Jedem empfehlen kann.

A. W. . . , Chemiker.

Weitere Original-Beglaubigungen liegen zur Einsicht.

Auf Anfragen erfolgt umgehend franco Antwort.

15jähr. prakt. Erfahrung
Rheinstr. 56, Paul Wielisch, Parfumeur,
Spezialist für Haarleiden.

Erfinder

„leiser einzig dastehenden u. absolut sicher wirkenden
Heilmethode gegen Haarausfall u.“

Kahlköpfigkeit.

Aufsehen

Schweizer Schwarz-Stahl-Uhr,
Remont. Sav. (Springende) mit hochf. Präz. Wert, auf
die Sekunde reguliert u. 3 jäh. Garantie.
Diese Uhr, welche vermöge ihrer präzi-
sionellen, soliden Ausführung mit vergoldetem
Rand, echt Gold-Doublé, Krone und Ring,
neue Facon-Heizer, auf der letzten Genfer
Ausstellung prämiert wurde, steht elegant
und vornehm aus und zum Zeichen
der Echtheit den Garantie-Stempel trägt,
ist speziell als Strapaz-Uhr unentbehrlich
für die Herren Landwirthe, Militär, Be-
amte etc. Jedermann, der selbst im Besitze
einer Gold-Uhr ist, legt selbst bei Seite u.
trägt unsere schwarze Garantio-Uhr.

Preis nur Mk. 15.— porto u.
sonst.

Dieselbe mit doppeltem echt Gold-
Doublé-Initiale (wie Zeichnung) Mk. 250
u. St. mehr. Damen-Uhren, eben Mk. 15.
Versand gegen Nachnahme. Nicht zulag. Zurücknahme.

Etablissement d'horlogerie l'Union, Genf (Schweiz).

Zur Aussaat

empfehle in **prima Keimfäh. Sorten:**

Ewig Kleber Pfd. 60—75 Pfg. **Deutsch-Alex** per Pfd.
60—65 Pfg.
Steinflee, gelb, per Pfd. 30—40 Pfg. **Steinflee**, weiß, per
Pfd. 70—100 Pfg.
Schwed. od. **Bastard** (Weizenflee) per Pfd. 70—90 Pfg.
Espartette, Pfd. 25 Pfg. **Ital. Rahgras** Pfd. 30 Pfg.
Franz. Rahgras Pfd. 60, 75 Pfg.
Runkeln. od. **Dickwurz**, Schoppen 15, 20 Pfg., per Pfd.
50—60 Pfg.
Saat. **Wicken, Hafer, Erbsen, Linsen, Bohnen, Mais,**
echt Virginia, bill.

Grassamen-Mischungen

für dauernde Bleich-, Garten, Bier- und Parkrasen, sonnige und
schattige Gagen etc. per Pfd. 30—50 Pfg., per 100 Pfd. 25—45 Mk.
Lolium perenn echt Engl. Rahgras Pfd. 25—35 Pfg.,
100 Pfd. 20—30 Mk.
Grasmischung für trockene und feuchte Wiesen, per Pfd. 20
bis 40 Pfg., 100 Pfd. 17—35 Mk.
Alle Arten Gemüse- u. Blumenamen etc. in Portionen
verpackt.
Rosen, Baumspähle, Blumenstäbe, weiß und grün, in allen
Größen.
Baumwachs, Blumendünger, Hornspähne, Bindesack
per Kilo 1.40 Mk. 1438
Stierfortholz Ia. Pfd. 30 Pfg. **Vierkentrinde** Ia. Pfd. 50 Pfg.

Samenhandlung
Schindling, Neugasse 1.
Bitte genau Neugasse Nr. 1 im Hause Warburg achten zu wollen.